

2. DRV Junioren-Regatta und Ranglistenrennen in Hamburg vom 5.-7. Juni 2009!

KRG-Juniorinnen verbuchen 5 Siege in Hamburg! Hardtmann/Ringbeck verpassen frühzeitige JWM-Nominierung!

Licht und Schatten lagen an diesem Wochenende bei der Regatta in Hamburg auf der Dove-Elbe für die Juniorinnen und Junioren der Kettwiger Rudergesellschaft dicht bei einander. Während die Juniorinnen zur alten Stärke zurück fanden und insgesamt fünf Siege verbuchen konnten, lief das Wochenende für Matthias Hardtmann und Daniel Ringbeck nicht nach Plan. Bereits am Freitagabend verpassten sie bei den Ranglistenrennen im Zweier ohne Steuermann mit wenigen Zentimetern Rückstand, denkbar knapp, den Einzug in die Zwischenläufe um die Plätze 1-18 und landeten schlussendlich nur auf dem 21. Rang! Mit den Plätzen drei im Vierer mit Steuermann und sechs im Achter bei den Abschlussrennen am Sonntag ruhen die Hoffnungen für unser KRG-Duo nun ganz auf den Deutschen Jugendmeisterschaften in Duisburg in drei Wochen.

Gut lachen hatten hingegen die Juniorinnen, allem voran Jaqueline Jozwiak und Fabienne Knoke, die mit drei Siegen die erfolgreichsten KRG-Athletinnen an diesem Wochenende waren. Zunächst gewannen sie an beiden Tagen souverän den Leichtgewichts-Doppelzweier der 17/18-jährigen, dann fügten sie am Sonntagnachmittag diesen Siegen gemeinsam mit Claudia Seck aus Mainz und Leonie Pieper aus Düsseldorf noch einen weiteren deutlichen Sieg im Leichtgewichts-Doppelvierer hinzu.

Bereits am Samstag konnte sich Laura Rottmann in Szene setzen, indem sie einen Lauf im Leichtgewichts-Einer der 15/16-jährigen gewann. Auch am Sonntag fuhr sie ein tolles Rennen und belegte im Feld der 26 gestarteten Einer einen hervorragenden dritten Rang.

Auch die beiden Doppelvierer mit KRG-Beteiligung der Essener Startgemeinschaft (ERRV) verkaufte sich gut. Nach einer krankheitsbedingten Verschnaufpause kehrte Karen Kiesewetter ins Team des 1. ERV Doppelvierers zurück und konnte gemeinsam mit ihrer Vereinskameradin Charlotte Pelz sowie Nina Hentschel, Patricia Simons und Steuerfrau Lina Kempen (alle RaB) am Sonntag einen Abteilungssieg verbuchen. Im Gesamtklassement rangierten sie an beiden Tagen auf Rang vier, sodass ihnen durchaus eine Medaille auf der DJM zuzutrauen ist. Auch der 2. ERV-Doppelvierer mit Saskia Orłowski an Bord, konnte mit den weiteren Ruderinnen Christina Nicolla, Annika Seis (beide RaB) sowie, Katrin Schürmann und Steuerfrau Carolin Müller (beide Mülheim) auf sich aufmerksam machen. An beiden Tagen wurden sie in ihren Rennen guter dritter und wiesen im Zeitvergleich mit den Rängen fünf und sieben eine realistische Finalteilnahmechance für die Meisterschaften nach. Die Titelträume und damit verbundene JWM-Nominierung unserer Steuerfrau Amelie Reichwald sind mit dem NRW-Verbandsachter der 17/18-jährigen Juniorinnen noch nicht ausgeträumt, wenn man auch in der Hansestadt einen kleinen Dämpfer erhielt und man gegen eine neu zusammengesetzte Kombination mit einer 3/4 Bootslänge das Nachsehen hatte. Hier wird das Finale des Juniorinnen-Achters zum Abschluss der Deutschen Jugendmeisterschaften die endgültige Entscheidung herbeiführen.

Die nun noch verbleibenden 2 1/2 Wochen bis zum Beginn der diesjährigen Meisterschaften wird das Trainerteam Thomas Kiesewetter und Boris Orłowski mit den Trainingsruderern intensiv nutzen, um den Athleten den letzten Schliff zu geben, bevor es vom 25.-28. Juni auf der Wedau richtig rund geht.